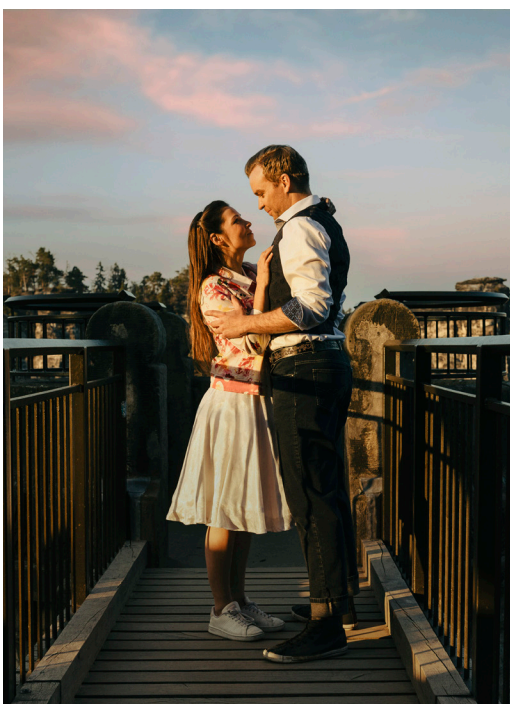


EIN MEILENSTEIN DER MUSICALLITERATUR KOMMT NACH RATHEN »WEST SIDE STORY« AB DEM 24. JUNI BEI DEN FELSENÜHNEN FESTSPIELEN 2022

Die erste Premiere bei den **FELSENÜHNEN FESTSPIELEN 2022** steht bevor! Mit **Leonard Bernsteins WEST SIDE STORY** kommt **ab dem 24. Juni um 19.30 Uhr** ein Meilenstein der Musicallyteratur auf die Bühne im Nationalpark. Die vielleicht mitreißendste Musiktheater-Adaption von Shakespeares „Romeo und Julia“ wurde 1957 im New Yorker Winter Garden Theatre uraufgeführt und feierte weltweit Erfolge. Unter der Regie von Manuel Schöbel ist das Stück ab zwölf Abenden vor der wildromantischen Felsenkulisse im Kurort Rathen zu erleben.

*„Wir sind glücklich, dass die Ensembles der Landesbühnen Sachsen zusammen mit renommierten Musicaldarsteller*innen dieses Werk entschlüsseln und an diesen besonderen Ort bringen“,* sagt Manuel Schöbel. In den Rollen von Tony und Maria sind Anna Langner und Yannik Harneit zu sehen, der von 2013/14 bis Ende 2018/19 im Ensemble der Staatsoperette Dresden engagiert war und 2019 bereits im Sondheim-Musical „Sunday in the Park with George“ an den Landesbühnen Sachsen auf der Bühne stand. *„Ich habe einige Songs des Tony schon in mehreren Konzerten singen dürfen und mir immer gewünscht, die komplette Rolle einmal spielen zu dürfen. Das dieser Wunsch diesen Sommer nun in Erfüllung geht, freut mich riesig“,* so Harneit. Franziska Abram und Florian Neubauer vom Landesbühnen-Ensemble sind für die Doppelbesetzung der Hauptrollen vorgesehen. Die musikalische Leitung übernimmt Hans-Peter Preu. Für die Ausstattung zeichnet, wie für die beiden anderen Neuproduktionen der **FELSENÜHNEN FESTSPIELE**, der neue Chefbühnenbildner der Landesbühnen Sachsen Ralf Zeger verantwortlich.



Das Fingerschnippen der Straßengangs, das Aufheulen der Polizeisirenen, die fliegenden Röcke der Puerto Ricanerinnen über den Dächern New Yorks, ewige Liebe und verhängnisvolle Feindschaft in den heruntergekommenen Hinterhöfen der West Side – nur wenige Töne der brillanten Kompositionen Leonard Bernsteins genügen, um Bilder wie diese wachzurufen.

Bernstein kombinierte verschiedenste Musikelemente miteinander: Jazzelemente, klassische Oper und lateinamerikanische Tanzmusik. „Maria“, „Tonight“, „Somewhere“, „America“ und „I Feel Pretty“: Mit der Broadway-Premiere 1957 wird musikalisch und tänzerisch ein ganzes Genre neu definiert. Mutig, realistisch und vital übertragen Komponist Leonard Bernstein, Choreograph Jerome Robbins und Autor Stephen Sondheim Shakespeares Tragödie „Romeo und Julia“ in das New York City der 1950er Jahre.

Die Liebesgeschichte spielt sich dabei vor dem Hintergrund eines Bandenkriegs rivalisierender ethnischer Jugendbanden ab: der US-amerikanischen Jets und der puerto-ricanischen Sharks.

WEST SIDE STORY

Nach einer Idee von Jerome Robbins | Buch von Arthur Laurents |
Musik von Leonard Bernstein | Gesangstexte von Stephen Sondheim

INSZENIERUNG

Manuel Schöbel

MUSIKALISCHE LEITUNG

Hans-Peter Preu

BÜHNENBILD

Ralph Zeger

KOSTÜME

Marlit Mosler

CHOREOGRAFIE

Marc Bollmeyer

KOMPLETTE BESETZUNG

[hier](#)

TERMINE

Premiere

24.06.2022 um 19.30 Uhr

weitere Termine

25./29./30./06. und
01./02./07./08./09.07.

um 19.30 Uhr

26.06. und 03./10.07.

um 19.00 Uhr

Ort

Felsenbühne Rathen

TICKETS

Theaterkasse Radebeul

(Di & Do 10-13 Uhr & 14-18 Uhr | Mi & Fr 10-13 Uhr)

telefonisch unter

0351 89 54 214

im Internet unter

www.landesbuehnen-sachsen.de

und an **ausgewiesenen Vorverkaufsstellen**

Theaterkasse Rathen

(Öffnung jeweils 4 Stunden vor Vorstellungsbeginn)